

APRIL 2017

Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, er ist auferstanden.

Lk 24,5-6



Ein neuer Tag beginnt.

Wir machen Fehler. Warum? Weil wir Menschen sind. Ich denke, unsere Fehler können uns schwer zu schaffen machen. Verzweiflung oder fehlende Lebensfreude können das Ergebnis sein. Beziehungen sind über Jahre gestört, nur weil wir einfach nicht darüber hinweg kommen, was wir vor vielen Jahren getan haben. Wir reden und singen immer darüber, dass wir all unsere Verfehlungen bei Jesus ablegen können. Aber "Können", also die theoretische Möglichkeit zu haben, ist nicht das Gleiche wie es tatsächlich zu tun. Das sollte doch für Christen kein Problem sein, weil sowohl das Wissen über Gottes Wort als auch der eigene Glaube unser Herz dafür öffnet. Wir sollen uns für Jesus öffnen und auf ihn vertrauen.

Warum? Weil er uns frei machen will von dem Ballast, den wir mit uns herum schleppen. Er will uns den Rucksack unserer Verfehlungen abnehmen und sich um den Inhalt kümmern. Gott möchte nicht, dass wir lebenslang leiden. Er möchte, dass wir frei und in einer guten Beziehung zu ihm leben. Das ist ein großes Geschenk Gottes an uns. Verdient haben wir dies in keinem Fall, aber Jesus nimmt unseren "Mist" am Kreuz auf sich. Wir können durch ihn wieder / immer wieder zum Vater kommen.

Glaubst du das und handelst du danach?

Gott sagt in Jesaja 43 in den Versen 18+19 folgendes:

"18. Denkt nicht an das Frühere, und auf das Vergangene achtet nicht!

19. Siehe, ich wirke Neues! Jetzt sprosst es auf. Erkennt ihr es nicht? Ja, ich lege durch die Wüste einen Weg, Ströme durch die Einöde."

Gott möchte nicht, dass wir uns von der Vergangenheit bestimmen lassen, sondern frei in die Zukunft gehen. "Da wo Gottes Geist ist, ist Freiheit." In welcher persönlichen Wüste befindest du dich aktuell, welche Einöde lässt dich dürsten?

Gott baut dir eine Straße durch deine Wüste und bewässert deine Einöde. Du musst ihn aber auch bauen und bewässern lassen! Gottes lebenspendendes Wasser fließt durch Jesus in dein Leben.

Jesus selbst sagt in Johannes 7 Vers 37+38:

*"37. An dem letzten, dem großen Tag des Festes aber stand Jesus und rief und sprach: Wenn jemand dürstet, so komme er zu mir und trinke!
38. Wer an mich glaubt, wie die Schrift gesagt hat, aus seinem Leibe werden Ströme lebendigen Wassers fließen."*

In diesem Monat feiern wir wieder einmal Ostern. Ich wünsche dir, dass du voller Freude am Ostersonntag für dich sagen kannst: *"Jesus ist auferstanden, er ist wahrhaftig auferstanden.*

Ich komme zu dir mit all meinem Leben, ich lege es vor dir hin, mache du mich frei!"

So befreit, wünsche ich dir einen neuen Tag im Leben mit Jesus. Amen.

Uwe Jung

**HABT KEINE ANGST! IHR SUCHT JESUS AUS
NAZARETH, DEN GEKREUZIGTEN. ER IST
NICHT MEHR HIER. ER IST AUFERSTANDEN!
MARKUS 16,6**



Vorläufer des christlichen Osterfestes

Frohe Ostern

ist das jüdische Pessach oder Passah. Die Juden feiern an diesem Tag, dass Gott sein Volk aus der ägyptischen Sklaverei geführt hat. Vor dem Auszug aus Ägypten befahl Gott seinem Volk, jede Familie solle ein Lamm schlachten und mit dem Blut des Tieres die Pfosten des Hauses bestreichen. In Exodus 12,2 f heißt es: "Am Zehnten dieses Monats (Nisan) ... der die Reihe eurer Monate eröffnen soll ... soll jeder ein Lamm für seine Familie holen, ein Lamm für jedes Haus." Denn in dieser Nacht sollten die Erstgeborenen in allen Häusern getötet werden, die nicht mit Lämmerblut bestrichen waren.

Der Zorn Gottes traf die Erstgeborenen der ägyptischen Familien. Pessach bedeutet übersetzt "vorübergehen an". In Erinnerung daran wurde entsprechend den jüdischen Gesetzen in jeder Familie zu Pessach ein Lamm geschlachtet. Auch Jesus wuchs in dieser Tradition auf, als er während seiner letzten Pessachfeier mit seinen Jüngern das Brot brach und den Wein segnete. Indem er sprach "dies ist mein Leib ... und dies ist mein Blut ..." nahm er seinen Tod am Kreuz vorweg und machte sich selbst zum Lamm Gottes. Damit erhob er als Zeichen seiner Liebe das Abendmahl zur christlichen Gedächtnisfeier.

Zwischen der Botschaft des jüdischen Pessach und des christlichen Ostern lassen sich noch weitere Parallelen finden. So wie Gott seinem Volk Israel die Freiheit wieder schenkte, als er es aus



dem "ägyptischen Sklavenhaus" führte, befreite Jesus durch seine Auferstehung die Menschen von Tod und Sünde. Pessach wird im christlichen Glauben mit Ostern gleichgesetzt und noch heute erinnern die Christen im Gottesdienst der Osternacht an den Auszug der Juden aus Ägypten.

Ostern ist das höchste Fest im christlichen Kirchenjahr. Die Christen feiern die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.

Maria Magdalena trifft später selbst auf den Auferstandenen, der sie beim Namen ruft, den sie als Rabbuni erkennt und dessen Verklärung sie akzeptiert, da er ihr versagt, ihn zu berühren. Maria Magdalena wird selbst zur Glaubensbotin für die Apostel. Während der gesamten Osterzeit wird daran erinnert, wie der Auferstandene Jesus Christus sich bei verschiedenen Begebenheiten seinen Jüngern zeigt. Zum Beispiel wird am Ostermontag gefeiert, wie er den Jüngern von Emmaus begegnet. Die Freude der Christen, dass Jesus den Tod endgültig bezwungen hat, steht dabei im Zentrum des liturgischen Geschehens. Die Osterzeit endet nach 50 Tagen an Pfingsten.

Quelle: <http://www.planet-wissen.de/kultur/religion/ostern/>

Das ändert die Lage

ER lebt.

Der Stein ist abgewälzt vom Grab Jesu.

Nichts ist unabänderlich seitdem.

Keine Situation ausweglos.

Nicht der Tod und nicht das Leben.

Wo wir nicht weiterwissen, ist nicht Ende.

Von Gott kann alles erwarten, wer ihm alles zutraut.

Wenn wir sagen: „Es ist genug“,

sagt er: „Es beginnt“.

Seine Morgensonne geht auf über

jeder Hoffnungslosigkeit.

Wo ich keine Kraft habe, sagt er:

„Ich brauche dich“.

Aus dem gebrechlichsten Halm weiß er

Brot zu machen für andere.

Der Stein ist abgewälzt vom Grab Jesu.

Er lebt. Jetzt.

Quelle: Eine gute Minute von Axel Kühner

❖ 02.04. 15:00 -17:00 Uhr

Workshop mit und für Jugendliche 2.0

Geburtstage im April (soweit sie der Redaktion bekannt sind)

- 06.04. Thomas Helsper
- 08.04. Christian Thielmann
- 10.04. Horst Heite
- 12.04. Ulrike Hofmann
- 13.04. Isolde Klaas
- 17.04. Silas Posluschni
- 24.04. Christina Posluschni



Der HERR ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn traut
mein Herz und mir ist geholfen. Nun ist mein Herz fröhlich,
und ich will ihm danken mit meinem Lied.

Psalm 28, 7

*Gottes reichen Segen und alles Gute für das neue Lebensjahr
wünschen wir allen, die im April Geburtstag haben.*

Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus:

Sonntags: 10^{oo} kids@home / minis@home
10^{oo} Gottesdienst
Montags: 17^{oo} Jungschar
19^{oo} Kochen (jeden 1. Montag im Monat) →
20^{oo} Übungsstunde Posaunenchor
Dienstags: 20^{oo} Jugendkreis
Mittwochs: 19^{3o} I.N.P.U.T / GBS / Hauskreise
Donnerstags: 18^{3o} Teenkreis

Impressum

Freie evangelische Gemeinde
Im Höfchen 10
35745 Herborn-Schönbach
Internet: www.feg-schoenbach.de



Pastor: Peter Merten, Telefon: 02777 / 811412
upp.merten@web.de

Ältestenkreis: Michael Werner, Uwe Jung,
Horst Rumpf, Heike Heun
Pastor und Ältestenkreis sind gemeinsam über folgende eMail Adresse erreichbar:
gemeindeleitung@feg-schoenbach.de

Kassierer: Hartmut Heun
email: 1kassierer@feg-schoenbach.de

Bankverbindung: Konto-Nr. 9412300 BLZ: 452 604 75
Spar- und Kreditbank Witten
IBAN: DE04 4526 0475 0009 4123 00
BIC: GENODEM1BFG

Technik + Beamer: technik@feg-schoenbach.de
Team Hilfe Konkret: hilfe-konkret@feg-schoenbach.de
Team Besuchsdienst: besuchsdienst@feg-schoenbach.de

Verantwortlich für den Gemeindebrief

Kerstin Schmidt, Daniela Werner, Hartmut Heun
email: gemeindebrief@feg-schoenbach.de

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: Di., 25.04.2017
Auflage: Nr. 162 / April 2017

Monatsplan April 2017

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Redner / Thema	Begrüßung / Musik
So.	02.04.	10:00	Gottesdienst	Uwe Jung	Sarah Schäfer Team Uli
Di.	04.04.	19:30	Frauentreff		
Mi.	05.04.	19:30 20:00	Gebets-I.N.P.U.T. GBS und Hauskreise	Heike Heun Lucien Mischel	Team Uli
So.	09.04	10:00	Gottesdienst Sammlung: Gemeinde	Peter Merten	Norbert Beyer Team Doro
Do.	13.04.	19:30	Gründonnerstag Abendmahl	Peter Merten	Team Uli
Fr.	14.04.	10:00	Karfreitagsgottesdienst	Heike Heun	Sarah Schäfer Team Nils
So.	16.04.	10:00	Ostergottesdienst	Peter Merten	Micha Walter Posaunenchor
Mi.	19.04.	19:30	I.N.P.U.T. GBS und Hauskreise	Horst Rumpf Peter Merten	Peter
So.	23.04.	10:00 18:00	Gottesdienst Sammlung: Gemeinde Fraugottesdienst	Michael Werner	Daniela Werner Christoph
Mi.	26.04.	19:30 20:00	I.N.P.U.T. GBS und Hauskreise	Michael Nöllge Horst Rumpf	Team Doro
So.	30.04.	10:00 12:00	Gottesdienst Gemeinsames Mittagessen	Uwe Jung	Thomas Helsper Team Chris
Mi.	03.05.	19:30 20:00	Gebets-I.N.P.U.T. GBS und Hauskreise	Heike Heun Lucien Mischel	Team Uli
So.	07.05.	10:00	Missionsgottesdienst Sammlung: Allianzmission	Gabi Lößlein Allianzmission	Hartmut Heun Team Chris

I.N.P.U.T -> Innehalten-Nachdenken-Preisen-Und-Tun

Kaffeepfan:

02.04. Gabi & Hartmut

09.04. Sarah & Nils

23.04. Simona & Matthias

30.04. Isolde Rüdiger

07.05. Claudia & Uwe

